

---

# Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

---

Jahrgang 14    Duisburg/Essen, den 10. November 2016    Seite 945    Nr. 165

---

**Dritte Ordnung zur Änderung der  
Fachprüfungsordnung für das Studienfach Englisch  
im Bachelorstudiengang  
mit der Lehramtsoption Gymnasien und Gesamtschulen  
an der Universität Duisburg-Essen  
Vom 09. November 2016**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.06.2016 (GV. NRW. S. 310) sowie § 1 Abs. 1 der Gemeinsamen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang mit der Lehramtsoption Gymnasien und Gesamtschulen vom 26.08.2011 (VBl. Jg. 9, 2011, S. 571 / Nr. 80), zuletzt geändert durch Änderungsordnung vom 30.09.2016 (VBl. Jg. 14, 2016 S. 683 / Nr. 103), hat die Universität Duisburg-Essen folgende Ordnung erlassen:

**Artikel I**

Die Fachprüfungsordnung für das Studienfach Englisch im Bachelorstudiengang mit der Lehramtsoption Gymnasien und Gesamtschulen an der Universität Duisburg-Essen vom 02.12.2011 (VBl. Jg. 10, 2012 S. 15 / Nr. 3), zuletzt geändert durch die zweite Änderungsordnung vom 23.04.2014 (VBl. Jg. 12, 2014, S. 415 / Nr. 40), wird wie folgt geändert:

1. Der Wortlaut „Gymnasien/Gesamtschulen“ wird durchgängig ersetzt durch den Wortlaut „Gymnasien und Gesamtschulen“.
2. § 4 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
  - a) In Satz 2 wird nach dem Wortlaut „dreimonatiger Auslandsaufenthalt“ der folgende Wortlaut eingefügt: „in einem Land, in dem Englisch als Landessprache gesprochen wird,“
  - b) Es werden die neuen Sätze 5 und 6 mit dem folgenden Wortlaut angefügt: „Ausnahmen vom Auslandsaufenthalt können zugelassen werden, wenn eine in der Person der oder des Studierenden oder in der Person nahestehender Angehöriger begründete schwerwiegende Mobilitätseinschränkung vorliegt. Die Ausnahmeregelung wird dokumentiert.“
3. Die Anlage 1 wird durch die als Anlage zu dieser Ordnung beigefügte neue Fassung ersetzt.
4. Die Anlage 2 wird durch die als Anlage zu dieser Ordnung beigefügte neue Fassung ersetzt.

**Artikel II**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Eilentscheids des Dekans der Fakultät für Geisteswissenschaften vom 18.08.2016.

Duisburg und Essen, den 09. November 2016

Für den Rektor

der Universität Duisburg-Essen

Der Kanzler

Dr. Rainer Ambrosy

**Anlage 1: Studienplan für den Bachelor-Studiengang Gymnasium/Gesamtschule für das Studienfach Englisch**

Modul	Credits pro Modul	Fachsemester	Lehrveranstaltungen (LV)	Credits		Pflicht (P)	Wahlpflicht (WP)	Veranstaltungsart	Semesterwochenstunden (SWS)	Zulassungsvoraussetzungen	Prüfung	Anzahl der Prüfungen je Modul
				pro LV	Inklusion <sup>1</sup>							
A: Introduction to English Studies	12	1	Introduction to Linguistics	4	-	P		ÜB	2	-	Klausur (120 min.) zu Modul A	1
		1	Introduction to Literary Studies	4	-	P		ÜB	2	-		
		1	Introduction to EFL Didactics	4	0,5	P		ÜB	2	-		
B: General Language Practice	5	2	Introductory English Course*	3	-	P		ÜB	2	Assessment Test	Klausur (60 min.)	2
		2	Phonetics	2	-	P		SE	2	Assessment Test	Klausur (60 min.)	
C: Contemporary Language & Culture	10	2	Levels of Language 1	3	0,5		WP	VO	2	Modul A	Hausarbeit (10-12 Seiten)	1
		2	Levels of Language 2	4	-		WP	SE	2			
		3	A Survey of British Culture*	3	-	P		SE	2			
D: Skills-focused Language Practice	6	3	Skills-focused Language Course I*	3	-	P		ÜB	2	Modul B	Klausur (90 min.)	2
		4	Skills-focused Language Course II*	3	-	P		ÜB	2		Klausur (90 min)	
E: Literary and Cultural Epochs	10	3	Vorlesung Literatur*	3	0,5		WP	VO	2	Modul A	Hausarbeit (10-12 Seiten)	1
		3	Introduction to American Civilization*	3	-	P		SE	2			
		4	Seminar Literatur	4	-		WP	SE	2			
F: English Teaching in Theory and Practice	7	4	Immersion into EFL Didactics <sup>2</sup>	4	0,5		WP	SE	2	Modul A	Hausarbeit (10-12 Seiten)	1
		5	Assessing and Supporting Learners of English <sup>1</sup>	3	1,5		WP	SE	2			
Modul Berufsfeldpraktikum <sup>3</sup>	6	5	Praxisphase (außerschulisch)	3	-		WP	Prakt.	-	-		
		5	Begleitseminar zum BFP	3	-		WP	SE	2			

<sup>1</sup> Im Rahmen des Bachelorstudiums werden 3,5 der insgesamt 5 erforderlichen CP zur Behandlung inklusionsorientierter Fragestellungen erworben.

<sup>2</sup> In diesem Seminar liegt ein Schwerpunkt auf Diagnose und Förderung.

<sup>3</sup> Wahlpflichtmodul: Das Modul wird entweder in Englisch oder im Zweifach absolviert; die 6 CP gehen nicht in die Summe der Fachcredits ein.

G: Focus on Anglophone Regions	6	5	Seminar Linguistik	3	-		WP	SE	2	Modul A	mündliche Prüfung (20-30 min) zu Modul G	1
		6	Seminar Literatur	3	-		WP	SE	2			
H: Advanced Language Practice	6	5	Advanced Writing Skills*	3	-	P		ÜB	2	Modul D	Klausur (120 min.)	1
		6	Oral Skills*	3	-	P		ÜB	2			
X: Auslandserfahrung erwerben und reflektieren <sup>4</sup>	6	5	Begleitseminar Cultural Studies	2	-		WP	SE	2	-	Projektbericht (ca. 10 Seiten)	1
		6	Projekt im Ausland	4	-	P		PR	-			
Y: Cross-cultural competence <sup>3</sup>	6	5	Cultural Studies*	3	-		WP	SE	2	-	Klausur (120 min.) zu Modul Y	1
		6	Intertextual Competences	3	-	P		ÜB	2			
<b>Bachelorarbeit</b>	8	6	Bachelorarbeit	6		P						1
<b>Summe Credits</b>	<b>82</b>		<b>ohne BFP und Bachelor-Arbeit</b>			<b>68</b>					<b>Summe Prüfungen:</b>	<b>11 (+1)</b>

In den mit \* markierten Veranstaltungen werden obligatorische Studienleistungen erbracht (nähere Beschreibung siehe Modulhandbuch)

<sup>4</sup> Der Studiengang Englisch an Gymnasien/Gesamtschulen umfasst zwei Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 6 Credits, die Module X und Y, die sich gegenseitig ausschließen. Wird der für Sprachstudierende obligatorische Auslandsaufenthalt im Fach Englisch absolviert, ist Modul X zu belegen. Wird dagegen der Auslandsaufenthalt im Zweifach absolviert, ist Modul Y zu belegen.

**Anlage 2: Ziele des Studiums/ Kompetenzziele der Module**

Module	Inhalte	Ziele
A: Introduction to English Studies	Grundlegende theoretische Annahmen und Diskussionen der Disziplinen des Faches (beinhaltet in der Fachdidaktik inklusionsorientierte Fragestellungen) methodische Grundkenntnisse Analyse von literarischen und linguistischen Quellen	Fähigkeit zur Nutzung fachwissenschaftlicher Informationsquellen Grundkenntnisse in der Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Auswertungsstrategien
B: General Language Practice	Sprachsystem des Englischen: Grammatik und Lexikon Textproduktion Phonetik des Englischen: artikulatorische Phonetik, Amerikanische und britische Aussprachenormen, Transkription	Kenntnis des korrekten Sprachgebrauchs analytische Fähigkeiten Transkriptionskenntnisse Transferfähigkeiten
C: Contemporary Language & Culture	Linguistische Kernbereiche: Syntax, Semantik, Lexikologie, Morphologie, Pragmatik Typologischen Besonderheiten der englischen Sprache Britische Landeskunde	Kenntnis von und Fähigkeit zur Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnis- und Auswertungsmethoden Gebrauch von (elektronischen) Medien zur Analyse und zur Vermittlung Recherchefähigkeiten als Basis für eigenes forschendes Lernen und die spätere Weitervermittlung an Schüler Interkulturelle Kompetenz Bewusstsein für inklusionsorientierte Fragestellungen wecken
D: Skills-focused Language Practice	englisches Lexikon: Strukturen und Erwerbsstrategien Rezeption und Interpretation von Texten Textproduktion (schriftlich)	Verbesserung der schriftlichen Ausdrucksfähigkeit Techniken des Informationsmanagements Fähigkeiten zur Zeit- und Arbeitsplanung
E: Literary and Cultural Epochs	Literatur- und Kulturgeschichte Großbritanniens und der USA in ihren sozio-ökonomischen und politischen Kontexten Einübung vertiefter textanalytischer Fähigkeiten	Kenntnis wissenschaftlicher Methoden und Auswertungsstrategien analytische Fähigkeiten zur vertieften und kritischen Texterschließung konstruktives Verständnis von kulturellen Besonderheiten und Unterschieden Präsentationstechniken Bewusstsein für inklusionsorientierte Fragestellungen wecken
F: English Teaching in Theory and Practice	Kritischer und vergleichender Überblick über charakteristische Lernumgebungen und -kontexte, die Rolle der Lehrenden und Lernenden, sowie Lehrmaterialien, Methoden und Technologien Verfahren zur Diagnose und Förderung unter Einbeziehung inklusiver Lehr-Lern-Szenarien	Erschließung angewandt linguistischer und fachdidaktischer Theorien Anwendungen wissenschaftlicher Methoden und Auswertungsstrategien auf Unterrichtskontexte Vertiefte Kenntnisse zur Diagnose und Förderung in inklusiven Lerngruppen